



Junge Musiker aus China und Bayern zeigten ihr musikalisches Können an der Robert-Koch-Schule. Foto: Gundermann

HarzClassix trifft auf RKS

Clausthal-Zellerfeld. Zu den guten Traditionen, die die Robert-Koch-Schule (RKS) pflegt, gehört auch die gute Zusammenarbeit mit Hans-Christian Wille, Kurator des „Harz Classix-Festivals“ und Stephan Röthele als Initiator des Festivals. Dank der ortstypischen kurzen Wege wird seit Jahren jeweils ein Vorkonzert in der Schule ermöglicht. Diesmal stand die aparte Mischung von jungen Musikern aus China und Bayern auf dem Programm.

Klavier und Harmonika

Die virtuoson Interpreten waren Künstler, die beim abendlichen Musikfest „Best of Sinovaria“ auftraten und in der Vormittagsveranstaltung am Gymnasium rund 100 Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 begeisterten. Die ungewöhnliche Mischung der Instrumente, nämlich Klavier und steirische Harmonika, war neben der zu hörenden Musik aus Klassik und Folklore Grund für zahlreiche Fragen der jungen Menschen. Sowohl Hans-Christian Wille als auch die Künstler beantworteten diese geduldig und verständlich – ihrerseits spürbar beeindruckt von dem interessierten Publikum.

Die als Vorsitzende des Clausthal-Zellerfelder Vereins „Forum Kultur“ (FoKuS) ebenfalls kulturschaffende Schulleiterin Jutta Reusing dankte nicht nur im Namen der Schule, sondern machte auch darauf aufmerksam, was die Berg- und Universitätsstadt an Kultur so alles zu bieten hat. „Man muss es nur nutzen.“ *tgd*